

CORNELIA RÖMER

WEITERE NEUE LESUNGEN IM KÖLNER MANI-KODEX

aus: Zeitschrift für Papyrologie und Epigraphik 94 (1992) 101–103

© Dr. Rudolf Habelt GmbH, Bonn

WEITERE NEUE LESUNGEN IM KÖLNER MANI-KODEX

Wieder konnten zwei der bisher nicht lokalisierten Fragmente ihrem ursprünglichen Ort zugewiesen werden. Damit bleiben nur noch fünf Fragmente ohne sichere Zugehörigkeit.

Fragment 3 wurde an die pp.127/128 des Kodex angefügt, Fragment 11 an die pp. 113/114. Dabei ergeben sich an drei Stellen neue Lesungen.

Das kleine Fragment 3 ist heute verloren; es scheint mir jedoch aufgrund des Photos sicher, daß fr. 3b an die Zeilen 6-8 der p. 127 und fr. 3a an die Zeilen 6-7 der p. 128 gehört (s. Tafel III).¹ In der auf diesen Seiten geschilderten Episode besucht Mani während seiner Luftreise mit dem Syzygos einen am ganzen Leib behaarten Mann.

Auf der p. 127 bestätigte sich der vorgeschlagene Text;² zu lesen ist jetzt (neu oder sicherer gelesene Buchstaben werden fett gegeben; Z. 4-8):

4 ὑπῆρχον δὲ καὶ [. . . . με-]
 ταξὺ ἀνθρώπων κα[ὶ τῶν]
 ὑδάτων ἡδυτάτ[ων καὶ]
 γλυκερῶν. ἀνήγ[εγκεν]
 8 δέ με εἰς ὄρος τὸ [ὑψηλό-]
 τατον

6 Auf dem Fragment sind der rechte Fuß des α und das untere Ende des τ erhalten. 7 Die Beschreibung dieser Zeile in der Ed. pr. (ZPE 48, 1982,54) und im Photoband (siehe Anm. 1) muß auf einem Versehen beruhen. Dort war nach dem ν ein ε dann "anscheinend rechter Rand" festgestellt worden. Auf dem Photo erscheint aber nach dem klaren ν, dessen linke Haste zur Hälfte noch auf der p. erhalten ist, ein deutliches η und danach vielleicht noch die senkrechte Haste eines weiteren Buchstabens. 8 Auf dem Fragment noch ein winziger Punkt des c und ein weiterer Teil der Querhaste des τ.

Auf p. 128 ergibt sich durch das Anfügen des Fragments ein neuer Text, der die enge Verwandtschaft dieser Geschichte mit den Erzählungen aus dem ägyptischen Mönchsmilieu bestätigt.³ Zu lesen ist jetzt (Z.5-7):

¹ Das ist ganz in der Nähe des festgehaltenen Fundortes des Fragments, der mit pp. 131-134 angegeben wurde (Der Kölner Mani-Kodex, Abbildungen und diplomatischer Text, herausgegeben von L. Koenen und C. Römer, Bonn 1985,341).

² Der Kölner Mani-Kodex, herausgegeben und übersetzt von L. Koenen und C. Römer, Opladen 1988,90.

³ Siehe dazu C. Römer, Manis Reise durch die Luft, in: Codex Manichaicus Coloniensis, Atti del Secondo Simposio Internazionale, a cura di L. Cirillo, Cosenza 1990,77-91.

ΛΥΤΗΝ
 ΚΑΤΑΝΕΦ
 ΤΡΩΙΚΕΤΑΙΒΙΒΗΝ
 ΓΤΗΝΑΔΙΟΤΗΚΛΗ
 ΚΑΙΤΑΧΧΑΡΕΝΤΩΓ
 ΗΑΤΗΝΙΚΙΟΥΤΩΙΔΙΑΡΕ
 ΡΕΣΙΜΤΟΥΚΟΚΑΙΟΥΤΕ
 ΤΙΔΚΑΙΟΥΚΦΗΠΡΑΡΑ
 ΤΟΗΚΙΗΚΛΑΙΡΜΗΔΕ
 ΤΟΥΑΙΗΔΕΦΡΟΝΤΙΔ
 ΟΥΠΕΡΔΕΜΟΥΣΥΝΕΡ
 ΓΑΡΑΥΤΡΕΣΥΚΛΗΤ
 ΧΑΡΙΣΕΥΠΕΡΙΕΤΟΙ
 ΓΤΑΙΔΙΕΜΙΟΥΚΑΙΤ
 ΟΔΙΕΠΡΑΖΩ
 ΓΗΚΙΕΡ
 ΔΙΑΙΔ
 ΦΕΩΤ
 ΔΕΕΟ
 ΕΙ
 Ε

a)

ΚΑΤΑΝΕΦ
 ΤΡΩΙΚΕΤΑΙΒΙΒΗΝ
 ΓΤΗΝΑΔΙΟΤΗΚΛΗ
 ΚΑΙΤΑΧΧΑΡΕΝΤΩΓ
 ΗΑΤΗΝΙΚΙΟΥΤΩΙΔΙΑΡΕ
 ΡΕΣΙΜΤΟΥΚΟΚΑΙΟΥΤΕ
 ΤΙΔΚΑΙΟΥΚΦΗΠΡΑΡΑ
 ΤΟΗΚΙΗΚΛΑΙΡΜΗΔΕ
 ΤΟΥΑΙΗΔΕΦΡΟΝΤΙΔ
 ΟΥΠΕΡΔΕΜΟΥΣΥΝΕΡ
 ΓΑΡΑΥΤΡΕΣΥΚΛΗΤ
 ΧΑΡΙΣΕΥΠΕΡΙΕΤΟΙ
 ΓΤΑΙΔΙΕΜΙΟΥΚΑΙΤ
 ΟΔΙΕΠΡΑΖΩ
 ΓΗΚΙΕΡ
 ΔΙΑΙΔ
 ΦΕΩΤ
 ΔΕΕΟ
 ΕΙ
 Ε

b)

Kölner Mani-Kodex a) p. 113 mit Fragment 11b, b) p. 114 mit Fragment 11a

ΚΑΙ ΚΑΙΝΗ
 ΟΥΤΑΥΤΑΙΟΥΤΑΙ
 ΥΠΗΡΧΟΝΔΕΙΣ
 ΤΑΥΤΑΥΤΩΝ
 ΥΔΑΤΩΝΗΔΥ
 ΓΑΥΚΕΡΩΝΑΝ
 ΔΡΑΜΕΝΟΡΟΙ
 ΤΑΤΟΜΕΦΟΥΣΙ
 ΟΥΔΑΤΡΙΧΕΡΤΟΥ
 ΤΡΙΠΗΝΑΚΑ
 ΑΙΥΠΗΡΧΟΝ
 ΓΑΙΚΑΤΑΠΛΑ
 ΚΑΛΙΟΥΚΑ
 ΟΠΗΝΙΚΑΔ
 ΕΝΑΤΩΝ
 ΤΟΥ

a)

ΟΜΕΙΝΗ
 ΓΑΤΗΓΗΩΣΕΩ
 ΑΡΧΑΡΙΝΕΝΤΑ
 ΡΕΥΓΩΔΕΩ
 ΑΥΤΩΙΕΝΤΩ
 ΑΙΩΩΚΑΙΛΗΧΕΙ
 ΟΦΙΑΝΕΝΑΥΤΩ
 ΕΔΕΑΥΤΩΙΤΗΝ
 ΥΣΙΝΚΑΙΤΑΓΕΝΗ
 ΙΤΗΝΕΙΤΟΥΙΦΩ
 ΠΡΟΚΥΝΗΝ
 ΠΙΠΟΝΑΥΤΩ
 ΟΥΓΩΑΙΧΙ
 ΑΙΒΗΝΗΑ
 ΕΣΠΩΓΕ
 ΑΥΤΩ

b)

Kölner Mani-Kodex a) p. 127 mit Fragment 3b, b) p. 128 mit Fragment 3a